

Vorlage Nr. 24/0055

Federf. Stadamt: Amt für Jugend und Familie

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Jugendhilfeausschuss	Rainer Weichelt Erster Beigeordneter	Vorberatung/ Empfehlung	14.02.2024	8
Schulausschuss	Rainer Weichelt Erster Beigeordneter	Vorberatung/ Empfehlung	19.02.2024	
Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Bürgermeisterin Weist	Entscheidung	26.02.2024	

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Anträge zum Gladbecker Bündnis für Familie - Erziehung, Bildung Zukunft

a) Projektantrag "Trommelzauber/Projektwochen für alle Schulen der Primarstufe"

b) Projektantrag "Hausaufgabenbetreuung im Stadtteil Brauck"

Begründung:

Der Arbeitskreis der Gladbecker Grundschulleitungen „Leitbild Grundschule“ und der Deutsche Kinderschutzbund in Gladbeck haben jeweils einen Projektantrag auf Mittel aus dem Gladbecker Bündnis für Familie – Erziehung, Bildung, Zukunft gestellt. Beide Anträge sind Ergebnisse der Befragung UWE, die im Jahr 2023 bei allen Schülerinnen und Schülern der vierten Klasse durchgeführt wurde.

a) Projektantrag „Trommelzauber/Projektwochen für alle Schulen der Primarstufe“

Der Antrag wurde für den Zeitraum 2024-2026 vom Arbeitskreis der Gladbecker Grundschulleitungen „Leitbild Grundschule“ gestellt. Er betrifft die acht Grundschulen in Gladbeck und die Rosshaideschule. Bis zum Jahr 2026 wollen alle Schulen einmal den „Trommelzauber“ durchführen, an dem dann alle Schüler:innen der jeweiligen Schule teilnehmen. Da die Kosten je nach Größe der Schule zwischen 3000-7000€ variieren, wurden für die Jahre 2024 bis 2026 insgesamt Mittel in Höhe von max. 50.000,- € beantragt. Die Bedarfe in den einzelnen Haushaltsjahren werden nach Terminabstimmung mit dem Anbieter konkretisiert.

Mitzeichnungen					
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerin/Beigeordnete:	Beigeordnete:	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

b) Projektantrag „Hausaufgabenbetreuung im Stadtteil Brauck“

Der Antrag wurde vom Deutschen Kinderschutzbund Gladbeck gestellt und betrifft die Hausaufgabenbetreuung für Grundschul Kinder in Gladbeck-Brauck. Beantragt werden hier für das Jahr 2024 Bündnismittel in Höhe von 10.000,- €.

In der Sitzung der Werkstatt „Schule und Jugendhilfe“ vom 07.12.2023 sind die Anträge an das Bündnis für Familie fachlich bewertet und einstimmig als förderfähig empfohlen worden. Die Maßnahmenbeschreibungen der Projekte sind der Vorlage beigelegt.

Die Moderatoren der Werkstatt „Schule/Jugendhilfe“ berichten im Ausschuss. Der Schulausschuss wird voraussichtlich in der Sitzung am 19.02.2024 eine Empfehlung abgeben.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

siehe Maßnahmenbeschreibungen zu A und B (Anlage).

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

- keine wesentliche Klimarelevanz**
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.


Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Projekten zu und empfiehlt dem Haupt-, Finanz- und Digitalausschuss die Mittel aus dem Gladbecker Bündnis für Familie – Erziehung, Bildung, Zukunft freizugeben:

a) Projektantrag „Trommelzauber/Projektwochen für alle Schulen der Primarstufe“, Zeitraum 2024-2026: insgesamt 50.000€

b) Projektantrag „Hausaufgabenbetreuung im Stadtteil Brauck“, Haushaltsjahr 2024: 10.000€

Die Bürgermeisterin



- Bettina Weist -

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
- Rates
- Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: